

1. UN-Weltmädchentag: wichtiger Tag für die Rechte aller Mädchen

1. UN-Weltmädchentag: wichtiger Tag für die Rechte aller Mädchen

loktober erklärt die zuständige Berichterstatterin in der Arbeitsgruppe Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung der SPD-Bundestagsfraktion

Karin Roth:

karin Roth:

Karin Roth:

loktober ist ein besonderer Tag für die Mädchen dieser Welt. Daher fordert die SPD-Bundestagsfraktion, mehr politische

Initiativen, um die Situation der Mädchen weltweit zu verbessern.

Initiativen, um die Situation der Mädchen sind gleich zweifach - aufgrund ihres Geschlechts und ihres Alters - benachteiligt. Sie werden ignoriert, verkauft,

ausgebeutet, Gewalt ausgesetzt oder verletzt: Mehr als 60 Millionen Mädchen werden vor ihrem 18. Lebensjahr zwangsverheiratet. 75 Millionen Mädchen

gehen nicht zur Schule. Jährlich sterben rund 70.000 Mädchen zwischen 15 und 19 Jahren an den Folgen von Komplikationen während der

Schwangerschaft oder bei der Geburt. Die gesellschaftliche Geringschätzung von Mädchen und Frauen spiegelt eine grundlegend fehlende

Gleichberechtigung zwischen den Geschlechtern wider. Die Benachteiligung und Ausbeutung von Mädchen ist vielfach eingebettet in kulturelle

Denkweisen, Traditionen, Überzeugungen und religiöse Einstellungen.

Ver Jahr Initiative der SPD-Bundestagsfraktion hatte der Deutsche Bundestag am

21. September 2011 einen fraktionsübergreifenden Antrag beschlossen, der die Bundesregierung aufforderte, sich bei den Vereinten Nationen für einen

Weltmädchentag einzusetzen.

Ver Jahr Jahren an der Republik 1-zbr /e-11011 Berlin-zbr /e-Deutschland-zbr /e-Telefon:

030/227-5 22 82-cbr /e-Telefax: 030/227-5 68 69-cbr /e-Mail: presse@spdfraktion.de-cbr /e-URL: http://www.spdfraktion.de

http://www.spdfraktion.de

Pressekontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de presse@spdfraktion.de

Firmenkontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de presse@spdfraktion.de

Nach der Bundestagswahl am 18. September 2005 setzt sich die SPD-Bundestagsfraktion für die 16. Legislaturperiode aus 222 Abgeordneten zusammen. Alle Abgeordneten, die im September 2005 gewählt wurden und der SPD angehören, bilden die SPD-Bundestagsfraktion. In der Sitzung vom 21. November 2005 hat die SPD-Bundestagsfraktion Dr. Peter Struck zu ihrem neuen Fraktionsvorsitzenden gewählt. Mit seinem sehr guten Wahlergebnis führt Struck als Nachfolger von Franz Müntefering nun die SPD-Bundestagsfraktion.